Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
III/23/230

Vorlagen-Nummer
1535/2017

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	22.06.2017

Städtische Liegenschaft Dillenburger Str. 63-67, Rodungsarbeiten

In der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 27.04.2017 bat Herr Bezirksvertreter Fischer unter Bezugnahme auf Rodungsarbeiten auf o.g. Liegenschaft um die Beantwortung folgender Fragen:

1. *Wer hat das aus welchem Grund veranlasst bzw. beantragt?*

2. *Gibt es hierzu Fällgenehmigungen?*

3. *Warum wurde die Bezirksvertretung Kalk nicht entsprechend des Beschlusses des Ausschusses für Umwelt und Grün darüber informiert?*

4. *Wo werden in welcher Form die Ersatzpflanzungen stattfinden?“*

Stellungnahme der Verwaltung:

1. Zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung städtischen Fiskaleigentums gehört auch die Kontrolle des Grünaufwuchses. Sobald dieser die Gefahr birgt, dass das Grundstück verwildert und so eine Nutzung erschwert, verteuert oder zumindest verzögert wird, bedarf es eines Rückschnitts. Im vorliegenden Fall hat die Verwaltung daher den Rückschnitt veranlasst.

2. Eine Fällgenehmigung war hierfür nicht erforderlich.

3. Zuständigkeiten der Bezirksvertretung, des Rates oder seiner Ausschüsse wurden nicht berührt.

4. Ersatzpflanzungen sind nicht erforderlich.